

AKTUELL

Wocheninformationen vom
01.03.2026 bis 07.03.2026



ST. CLEMENS
Hilstrup Amelsbüren

So erreichen Sie uns:

DAS SEELSORGETEAM

Pfr. Ulrich Messing

(Stadtdechant)

Tel. 02501 9103013

messaging-u@bistum-muenster.de

Pfr. Andreas Britzwein

Tel. 02501 9103015

britzwein@bistum-muenster.de

Pater Antony Mooleparambil CMI

Tel. 0174 8063306

mooleparambil@bistum-muenster.de

Pfr. em. Klemens Schneider

Tel. 02501 9103095

schneider-k@bistum-muenster.de

Pfr. em. Ewald Spieker

Tel. 02501 986976

ewald.spieker@web.de

Pastoralref. Katharina Löhring

Tel. 02501 9103027

loehring-k@bistum-muenster.de

Pastoralref. Louisa Helmer

Tel. 02501 9103073

helmer-l@bistum-muenster.de

Pastoralref. Dr. Stefan Leibold

Tel. 0151 56034239

leibold@bistum-muenster.de

Pastoralref. Daniel Mittelstaedt

Krankenhauseelsorger

Tel: 02501 177143

mittelstaedt@bistum-muenster.de

Pastoralref. Stephan Orth

Schulseelsorger

Tel: 0175 2187608

orth@bistum-muenster.de

Pastoralass. Stefan Uerlings

uerlings@bistum-muenster.de

Liebe Gemeinde,

Asche auf der Stirn. Ein Kreuz, das man sieht. Und vielleicht noch mehr. Ein Gedanke, ein Wort das bleibt: **Perspektive.**

Mit dem Aschermittwoch beginnt sie wieder – diese besondere Zeit vor Ostern. Vierzig Tage, die schnell den Ruf haben, streng zu sein. Verzicht. Selbstprüfung. Der Blick auf das, was nicht gut läuft. Auf das, was ich ändern müsste. Und ja, wenn ich ehrlich bin: Da gibt es einiges. Unge-duld. Vorschnelle Urteile. Schwarz-Weiß-Denken.

Das Wort, das über diesem Tag steht, lautet: „Kehr um und glaube an das Evangelium.“ Im Alt-Griechischen Urtext heißt dieses „Umkehren“ me-tanoia. Und das meint nicht zuerst: Dreh dich einmal komplett um, geh in die entgegengesetzte Richtung. Es meint eher: Denk neu. Ändere die Perspektive. Lass dein Herz weiter werden.

Vielleicht ist meine Sicht nicht die einzige. Vielleicht ist das, was ich für eindeutig halte, nur ein Ausschnitt. Vielleicht gibt es mehr zu sehen – bei dem anderen Menschen, über den ich schnell urteile. Mehr zu verstehen – auch von mir selbst. Und mehr zu hoffen – als meine nüchterne Ver-nunft manchmal zulässt.

Fastenzeit ist dann weniger ein moralischer Kassensturz. Sie ist eher eine Einladung, beweglich zu bleiben. Nicht nur auf das zu schauen, was schlecht ist, sondern offen zu werden. Sich anrühren zu lassen. Gefühl und Verstand zusammenzubringen, statt sie gegeneinander auszuspielen.

Und vielleicht geht es genau darum: nicht in einer demütigenden und blockierenden Demut stecken zu bleiben, sondern groß zu hoffen. Sich nicht nur einzuigeln und nur auf das Reich Gottes zu warten, sondern heute schon aus dieser Hoffnung zu leben. Auferstehung nicht als fernes Versprechen – sondern als Möglichkeit zum Neubeginn. Jeden Tag.

Stephan Orth

PFARRBÜRO ST. CLEMENS

Rebecca Kieback , Katharina Ebbing

kieback@bistum-muenster.de

ebbing-k@bistum-muenster.de

Patronatsstraße 2, Tel. 02501 91030-10

Mo bis Fr 8-12.30 Uhr

Mo 14-16.30 Uhr, Do 15-17.30 Uhr

ORTSBÜRO ST. MARIEN

Beate Kopotz

kopotz-b@bistum-muenster.de

Loddenweg 8a, Tel. 02501 91030-30

Mo 9-12 Uhr, Mi 10.30-12.30 Uhr

Do 15-17 Uhr

ORTSBÜRO ST. SEBASTIAN

Beate Kopotz

kopotz-b@bistum-muenster.de

Zum Häpper 7, Tel. 02501 91030-70

Mo 15-17 Uhr, Mi 8-10 Uhr

Do 9-12 Uhr

VERWALTUNGSLEITER

Holger Henke; Patronatsstraße 2, Tel. 02501 91030-12; Henke@bistum-muenster.de

**PFARREI
AKTUELL**



Nachruf Pater Hans Pittruff, msc



Pater Hans Pittruff war in unserer Gemeinde als Krankenhausseelsorger im Herz-Jesu-Krankenhaus bekannt. Mit viel Herz und Einsatz hat er von 1992 bis 2017 zusammen mit Sr. Petra kranke Menschen und ihre Verwandten begleitet, aber auch Neugeborene gesegnet und in der Ethik-Kommission mitgewirkt.

Er initiierte monatliche Gottesdienste, bei denen der Verstorbenen aus dem Krankenhaus gedacht wurden. Diese Idee fand Nachfolge in unserer Gemeinde. Halbjährlich werden Verwandte der in den letzten sechs Monaten Verstorbenen, zu Gedenkgottesdiensten eingeladen. Im Anschluss an diese Messen besteht die Möglichkeit des Austauschs mit den Seelsorgern, die den Abschied von den Angehörigen begleitet haben.

Pater Pittruff bereicherte seit der Gründung als begeisterter Sänger die Schola Clementina. Mit seinem profunden Bass gab er auch dem Hiltruper Vokalensemble viele Jahre eine wohlklingende Basis. Dafür sei ihm herzlich gedankt, denn sowohl mit seiner Stimme, als auch mit seinem Sinn für Humor hat er manch Probe und gesellige Runde erheitert.

Nicht zuletzt hat er in den Hiltruper Monatsheften die

Arbeit der Hiltruper Missionare weltweit im Blick gehabt. Seine vielen Kontakte inspirierten ihn zum Verfassen zahlreicher interessanter Artikel.

Für sein Wirken sind wir ihm sehr dankbar. Wir werden ihn vermissen.

Am 19. Februar (Donnerstag) haben wir, in einem musikalisch besonders gestalteten Seelenamt, Abschied von ihm genommen. Pater Martin Kleer betonte in seiner Ansprache, wie wichtig das Stichwort „Gemeinschaft“ für Pater Pittruff war – nicht nur im Hinblick auf Menschen untereinander, sondern auch zwischen Gott und den Menschen. Er ist auf dem Klosterfriedhof beigesetzt.

„Ich bin bereit - die Kirche auch?“

Ein Abend über Berufung, Barrieren und den Mut zur Veränderung. Was passiert, wenn eine Frau den Ruf verspürt, Priesterin zu werden - in einer Kirche, die das (noch) nicht vorsieht? Im Mai 2025 reichten neun Theologiestudentinnen im Erzbistum Freiburg ihre Bewerbungen für das Priesterseminar ein. Felicitas Höing, eine von ihnen, ist in Kürze bei uns zu Gast. Wir laden Sie herzlich ein, die persönliche Geschichte hinter dieser Schlagzeile kennenzulernen.

Darum geht es an diesem Abend: Der persönliche Weg: Wie wächst der Wunsch nach dem Priesteramt in einer jungen Frau von heute? Die Bewerbung: Was motiviert Theologinnen dazu, eine Tür einzutreten, die offiziell verschlossen ist? Die Geschichte: Warum lässt die Kirche Frauen zum Priesteramt nicht zu? Die Visionen für die Zukunft: Wie könnte eine Kirche aussehen, in der Talente unabhängig vom Geschlecht zählen und Leitung von Frauen in allen Positionen wahrgenommen werden kann? Unsere Referentin berichtet authentisch von ihrem Werdegang, den Gesprächen mit der Bistumsleitung und der Hoffnung auf eine geschlechtergerechte Kirche. Im Anschluss gibt es Raum für Fragen, Diskussionen und einen gemeinsamen Austausch. Der Abend mit der Theologin Felicitas Höing findet statt am **19. März** (Dienstag) um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum St. Clemens.

„Wir wollen nicht länger nur über Reformen reden, sondern sie durch unser Handeln sichtbar machen.“

„Kommt! Bringt eure Last.“ – Weltgebetstag 2026 aus Nigeria auch in Hilstrup

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas. Mit über 230 Millionen Menschen vereint das Land mehr als 250 Ethnien mit über 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien Yoruba, Igbo und Hausa sind aufgeteilt in den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden. Nigeria hat eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt. Es gibt eine boomende Film- und Musikindustrie. Die Ölindustrie bringt viele Einnahmen, aber Reichtum und Macht sind sehr ungleich verteilt.

In Nigeria werden Lasten vor allem von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Vielerorts herrschen Hunger, Perspektivlosigkeit und Gewalt.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube.

In St. Clemens gibt es noch viele Verbindungen zu Father John Chidubem Nwaogaidu, genannt „Kaplan John“, der im Südosten Nigerias im Bistum Nsukka ein Patenschaft-Projekt aufgebaut hat. Bei diesem geht es um die schulische Bildung von Kindern. Kinder, die sich einen Schulbesuch nicht leisten können, werden dank des Projekts unterstützt.

Ihre Hoffnung teilen uns in diesem Jahr christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Am **6. März** (Freitag) feiern Frauen und Männer in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet das Hoffnung verheißende Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30.

Den Weltgebetstag feiern wir dieses Jahr in St. Marien in Hilstrup Ost (Loddenweg): 15.30 Uhr Kaffeetrinken und thematische Einführung im Pfarrheim, 17 Uhr Gottesdienst in der Kirche St. Marien.



Kreuzwegandachten

Die Termine der Kreuzwegandachten in der Fastenzeit sind an folgenden Freitagen um 17 Uhr an wechselnden Kirchorten:

13. März in St. Sebastian

20. März in St. Clemens

Bußandachten

Die Gemeinde ist herzlich zu den folgenden Bußandachten in der österlichen Bußzeit eingeladen:

18. März (Mittwoch) um 18 Uhr in St. Marien. An diesem Tag entfällt die Hl. Messe in Alt St. Clemens.

24. März (Dienstag) um 16 Uhr in Alt St. Clemens.

Das Christentum ist eine Weltreligion, in der Menschen überall auf der Welt Glauben und Leben gestalten und die frohe Botschaft leben. Das Glaubensleben im Südosten Münsters kann sich durch vier Kirchengemeinden zukunftsfähiger machen und die Kirche lebendig erhalten, auch mit veränderten Ressourcen. Dazu möchte der pastorale Raum ermutigen und Möglichkeiten schaffen.

Save the date – Schlagergottesdienst

Am **15. März** (Sonntag) laden wir ein zu einem Ökumenischen Schlagergottesdienst um 17 Uhr in der Pfarrkirche St. Clemens. Der Gottesdienst steht unter dem Motto: „Gute Laune in schwierigen Zeiten“. Gute Laune wird es sicher geben beim gemeinsamen Singen, Tanzen und Beten. Das Hitparaden Trio aus Gronau präsentiert uns einen bunten Mix der schönsten Hits. Kombiniert wird die Musik mit kurzen Impulsen und Bibelworten. Bekannte Songs wie „Über den Wolken“, „Wunder gibt es immer wieder“ oder „Er gehört zu mir“ können noch mal eine ganz neue Bedeutung gewinnen, wenn sie in der Kirche gesungen werden. Im Anschluss klingt der Abend aus beim gemütlichen Grillen auf dem Kirchplatz.

Maria 2.0 Schritt für Schritt - Gebet

Am **12. März** (Donnerstag) findet das nächste Schritt für Schritt - Gebet um 19.30 Uhr in St. Clemens. Weltweit beten engagierte Christen am zweiten Donnerstag im Monat dieses besondere Gebet. Damit wollen wir für strukturelle Veränderungen und die gleichberechtigte Teilhabe von Frauen an Weiheämtern beten. Musik, Gesang und Gespräch sind ebenfalls dabei. Herzliche Einladung!

Ökumenisches Bibelgespräch

Im Kapitel 3 entfaltet sich der zentrale Konflikt des Ester-Buches zwischen dem Juden Mordechai und dem (persischen) Beamten Haman, der im Aufruf zum Völkermord an den Juden eskaliert: „alle Juden ... ausrotten, töten und vernichten und ihren Besitz plündern“ (Vers 13). Fortan wird die Geschichte (kein historisches Ereignis!) von der Frage getrieben, wie das jüdische Volk vor der Vernichtung gerettet werden kann. Die Verleumdung durch Haman und die daraus erwachsende politische Verfolgung verleiht einer Erfahrung Ausdruck, die Juden in ihrer Geschichte und Gegenwart immer wieder erlebt und durchlitten haben: die existenzielle Bedrohung als Minderheit. Judenfeindschaft als Antijudaismus und Antisemitismus hat eine lange Tradition, deren Wurzeln bis in die Antike zurückreichen. Doch erst im Christentum entstand eine systematische Abwertung des Judentums mit religiös motivierten Vorurteilen und Mythen. Der Antijudaismus hat über Jahrhunderte Lehre und Praxis der Kirche/n begleitet (inzwischen verurteilen sie ihn), vielfach mit verheerenden Folgen. Die Gewalt, die Haman gegen die Juden fordert, erinnert an den entfesselten Antisemitismus des Nationalsozialismus und lässt Bilder von Hass, Menschenverachtung, Gewalt und Vernichtung (sog. „Endlösung der Judenfrage“) vor unserem inneren Auge aufziehen. Gegenwärtig ist jüdisches Leben - auch in Deutschland - durch einen wiederstarkenden Antisemitismus und Extremismus bedroht. So wollen wir auch Wege unserer Verantwortung gegen solche Menschenfeindlichkeit aufweisen: für ein neues Verhältnis zur Glaubensgeschichte des Judentums (vgl. 24. März (Dienstag) Synagoge Münster 19.00 Uhr, Gesprächs-Thema: Pessach u. Ostern); für eine Ethik im Angesicht des ‚Anderen‘; für Dialog und Anerkennung als Haltung und für eine Liebe, die sich dem Hass widersetzt. Herzliche Einladung zum **17. März** (Dienstag) 18.30 bis 20 Uhr, ins Pfarrzentrum St. Clemens Hilstrup mit KD Müller.

„Abend mit Gott“ – ein besonderer Lobpreisgottesdienst in St. Clemens

Herzliche Einladung zum „Abend mit Gott“, einem besonderen Lobpreisgottesdienst für die ganze Gemeinde St. Clemens Hilstrup-Amelsbüren. Der Gottesdienst findet am **28. Februar** (Samstag) um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Clemens in Hilstrup statt.

Gestaltet wird der Abend mit Lobpreisliedern (der Sponsanchor unter der Leitung von Henk Plas unterstützt den Gesang), sowie Zeiten der Stille und Anbetung. Während des Gottesdienstes besteht außerdem die Möglichkeit zur

Beichte und zur Handauflegung.

Wer möchte, kann sein persönliches Gebetsanliegen in Form einer Kerze nach vorne bringen. Der „Abend mit Gott“ lädt dazu ein, im Gebet und im Lobpreis Gott nahe zu kommen, Ruhe zu finden und Kraft für den Alltag zu schöpfen. Alle sind herzlich willkommen!

"12 Minuten mit Gott" - Exerzitien im Alltag

"Exerzitien im Alltag" - davon hört und liest man gelegentlich, doch meist ohne rechte Vorstellung, was da hinter stecken könnte. Wir wollen am Kirchort St. Sebastian mit unserer Aktion "12 Minuten mit Gott" ein konkretes Angebot für so eine geistliche Pause in der Alltagshektik anbieten. An fünf Abenden vom **9. bis zum 13. März** jeweils um 18.00 Uhr in St. Sebastian, laden wir herzlich ein, Gott, aber auch sich selber zu begegnen in Impulsen, Bibelworten, in Fragen, die zum Nachdenken anregen, in Gebet, Lied und Stille. Die Abende stellen dabei unterschiedliche Leitgedanken in den Mittelpunkt; Gedanken, die auch mit nach Hause genommen werden können, mit einfachen Dingen oder Symbolen, die uns über die 12 Minuten hinaus in den Alltag begleiten sollen. Den Abschluss finden diese Exerzitien im Alltag mit einem Gottesdienst am **20. März** (Freitag) um 18 Uhr im Pfarrhaus Amelsbüren. "12 Minuten mit Gott", ein geistliches Angebot in Zeiten ungeistlichen Weltgeschehens. Herzliche Einladung!

„Gott einen Ort schaffen“

12
MINUTEN

MIT GOTT

Exerzitien im Alltag

09. - 13. März 2026
18:00 Uhr

Impuls
Gebet, Stille
Musik

St. Sebastians Kirche
48163 Amelsbüren

Besinnungstag der KAB

Die katholische Arbeitnehmerbewegung (KAB) St. Clemens lädt – wie jedes Jahr im März – herzlich ein zum Einkehrtag am **3. März** (Dienstag). Mechthild Möller, Präses der KAB und Pastoralreferentin, wird den Tag zum Thema „Verwurzelt im Licht“ gestalten. Nach dem langen, grauen und trüben Winter erhalten wir lichtgebende Impulse, die uns aufrichten und stärken. Beginn ist um 9.30 Uhr im Pfarrzentrum St. Clemens. Der Morgen endet mit einem einfachen Mittagessen gegen 13 Uhr. Die Kosten von etwa 12€ werden vor Ort bezahlt. Die KAB bittet um Anmeldung bei Fr. Sandells (Tel.: 02501 2001/ AB).

Leitungsteam Pastoraler Raum

Zum 1. Januar hat das Leitungsteam des Pastoralen Raums Münster Süd-Ost seine Arbeit aufgenommen. Die Leitungsteams aller 39 Pastoralen Räume im Bistum Münster wurden zu diesem Zeitpunkt von Diözesanadministrator Dr. Antonius Hamers ernannt und beauftragt. Verantwortung für die pastorale Entwicklung und die Zusammenarbeit der weiterhin eigenständigen Pfarreien zu leiten und zu koordinieren. Der Pastorale Raum Münster SüdOst umfasst die Pfarreien St. Petronilla (Handorf), St. Clemens (Hiltrup-Amelsbüren), St. Mauritius und St. Nikolaus in Münster.. Das Leitungsteam setzt sich zusammen aus den ehrenamtlich Engagierten Felizitas Schulte (St. Clemens) und Ulrich Schambert (St. Nikolaus), dem Verwaltungsleiter Marco Freye (St. Mauritius) sowie Pastoralreferentin Katharina Löhring (St. Clemens), sowie dem leitenden Pfarrer Jürgen Streuer (St. Petronilla und St. Nikolaus). Innerhalb des Leitungsteam wurden, die vom Statut vorgegebenen Aufgaben gewählt. Herr Freye übernimmt die Aufgabe des Vorsitzenden im Leitungsteam des Pastoralen Raumes, Katharina Löhring ist für das nichtgeweihte seelsorgliche Personal, Pfr. Jürgen Streuer ist für das geweihte seelsorgliche Personal verantwortlich. Die fünf Mitglieder koordinieren die pastorale Arbeit, fördern die Vernetzung aller Beteiligten und verwalten die Ressourcen. Das Leitungsteam unterstützt die Kirchengemeinden bei einer gemeinsamen pastoralen strategischen Ausrichtung und schafft Räume für Vernetzung und Zusammenarbeit. Diese Struktur möchte die katholische Kirche im Bistum Münster zukunftsfähiger gestalten und ist auf eine Amtszeit von vier Jahren angelegt. Sie orientiert sich am Leitungsstatut des Bistums Münster und verfolgt das Ziel, angesichts begrenzter Ressourcen und sich verändernder Rahmenbedingungen zukunftsorientierte Lösungen für die katholische Kirche zu finden. Derzeit arbeitet das Leitungsteam an einer Geschäftsordnung. Alle zwei

Wochen diskutiert das Team, wie sie zukünftig zusammenarbeiten möchten, welche Entwicklungen in der Zukunft besonders beachtet werden sollten und wo bereits jetzt Handlungsbedarf besteht oder Abläufe bereits gut laufen. Eine erste Aufgabe ist die Einarbeitung von Daniel Drescher. Der Pastoralreferent wird am 01.03.2026 seine Tätigkeit im pastoralen Raum aufnehmen und ist der erste pastorale Mitarbeiter, der mit 100 % im pastoralen Raum angestellt ist.

Ab Sommer wird das Leitungsteam die verschiedenen Gremien und Gruppen einladen, um die Vernetzung zu fördern und zur aktiven Mitgestaltung im pastoralen Raum zu motivieren. Es sollen Räume geschaffen werden, in denen Begegnungen stattfinden und Glauben gestaltet werden kann. Diese Vernetzung ersetzt nicht die Erhaltung und Unterstützung des Lebens in den Kirchengemeinden, die das Leitungsteam ebenfalls weiterhin stärken möchte.



Fastenzeit und Musik

In der Fastenzeit gibt es einige Möglichkeiten schöner Musik zu lauschen:

1. März (Sonntag) um 17 Uhr, Kirche St. Sebastian – God's Black Sheep

Der Chor God's Black Sheep startet das mittlerweile zwölfte Projekt unter dem Titel „Welcome to the fire“ am Sonntag in Amelsbüren. Für die etwa 40 Sängerinnen und Sängern unter der Leitung von Gerrit Tepe ist ein Premiere der besonderen Art: erstmals stammen nicht nur die Melodien, sondern auch die Texte aus der Feder des Chorleiters. Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird um eine Spende gebeten.

8. März (Sonntag) um 18.00 Uhr, Pfarrkirche St. Clemens – PENTAVOX

Letztes Jahr haben fünf junge Sänger der Capella Ludgeriana (ein Chor der Dommusik), ein kleines Männerquintett PENTAVOX (fünf Stimmen) gegründet.

Unter dem Titel „Ubi Caritas et Amor“ wird das Konzert zweigeteilt sein. Nach dem Eröffnungsstück Ubi Caritas et Amor von Ola Gjeilo widmet sich das Quintett im ersten Block der weltlichen Musik und im zwei-

ten Block der geistlichen Musik zum Thema Liebe. Die Themen Liebe und Leid liegen eng beieinander und so wird im zweiten Block auch den Übergang zur Passionsmusik gewagt. Alle Werke sind arrangiert für 4- oder 5-stimmigen Männerchor. Chorleiter Justus Meinhard spielt an der Orgel zwei Intermezzi. Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird um eine Spende gebeten.

15. März (Sonntag) um 17 Uhr, Pfarrkirche St. Clemens – Schlagergottesdienst

Auf den Schlagergottesdienst wurde schon mehrfach hingewiesen. Nur noch so viel: es gibt einen Überraschungsgast, der über die Gemeinde hinaus bekannt ist.

3. April (Karfreitag) um 20 Uhr, Pfarrkirche St. Clemens – Passionsandacht

In Zusammenarbeit mit dem Klang und Kunst e.V. singt das Hiltruper Vokalensemble in dieser Andacht u.a. die Johannespassion von Heinrich Schütz. Solisten sind Michael Seppi und Reinhard Kohl als Evangelist und Jesus. Pastoralreferent Stefan Leibold spricht Texte, die die Musik und das Karfreitagsgeschehen miteinander verbinden. Am Ende wird um eine Spende gebeten.

kfd – Termine

Am **3. März** (Dienstag) ist der **Frauentreff** um 15 Uhr im Alten Pfarrhaus St. Sebastian. Dort findet auch die Heftausgabe statt.

Kinderkleider-Basar

Am **7. März** (Samstag) findet in der Davertschule Amelsbüren von 9 Uhr bis 12 Uhr ein Kinderkleider-Basar statt. Verkauft werden Sommerbekleidung, Spielzeug, Kinderfahrzeuge, Kinderwagen, Autositze etc.. Kundennummer und Etiketten bekommen Sie über Basarlino: basarlino.de/FH90. Die Annahme der Basarsachen ist am 6. März (Freitag) von 15 Uhr bis 17 Uhr in der Davertschule. Bei Fragen: Fr. Brinkhoff (0157 34494422), Fr. Walterbusch (0176 61744794); Fr. Taubken (0170 7564470).

ST. MARIEN AKTUELL



Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Am **7. März** (Samstag) laden wir um 17 Uhr in der Marienkirche zu einem Wortgottesdienst mit Kommuniondienst unter dem Titel "Wasser des Lebens" ein.

ST. SEBASTIAN AKTUELL



Seniorengruppe Amelsbüren

Herzlich eingeladen sind alle Senioren aus unserer Gemeinde zur Eucharistiefeier ins Alte Pfarrhaus St. Sebastian am **12. März** (Donnerstag) um 15 Uhr. Im Anschluss finden ein gemütliches Kaffeetrinken und Beisammensein statt. Ein Fahrdienst kann organisiert werden. Anmeldung bei Frau Spurmann (Tel. 5306).

Getauft wurden

Ella Herter Sanchez

Nevia Savaglia

**Herzlich willkommen
in unserer Gemeinde**



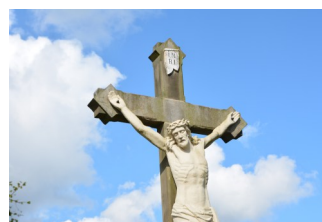
Verstorben sind

Elfriede Burwick

Ludger Kleymann

Anni Benighaus

**Herr, gib ihnen
die ewige Ruhe.**



Samstag, 28. Februar

- 10.00 Uhr Pfarrkirche St. Clemens **Beichtgelegenheit bis 12 Uhr** (Pfarrer Britzwein)
15.30 Uhr Kirche St. Marien **Tauffeier** (Pater Antony)
17.00 Uhr Kirche St. Marien **Eucharistiefeier** (Pater Antony/Orth)
Im Gedenken an: Jahresgedenken für Alfons Klobuch, Thomas Legge, Dr. Hermann Josef Beermann, Johannes Geise, Liesel Beermann
19.00 Uhr Pfarrkirche St. Clemens **Lobpreisgottesdienst** mitgestaltet vom Spontanchor

Sonntag, 1. März

2. Fastensonntag

Gen 12,1-4a,2 Tim 1,8b-10, Ev: Mt 17,1-9

- 8.30 Uhr Kirche Alt St. Clemens **Eucharistiefeier** (Pfarrer em. Spieker/Pastoralassistent Uerlings)
Im Gedenken an: Eheleute Hildegard und Günter Eberhard
9.00 Uhr Hiltruper Missionare
Klosterkapelle **Eucharistiefeier**
10.00 Uhr Kirche St. Marien **Eucharistiefeier** (Pfarrer Britzwein/Orth)
Im Gedenken an: Jahresgedenken für Willi Fels, Winfried Große Wietfeld, die Leb, und Verst. der Familien Behrens/Berger, Verst. der Familien Fels und Göken
10.30 Uhr Kirche St. Sebastian **Eucharistiefeier** (Pfarrer Messing/Pastoralassistent Uerlings)
Im Gedenken an: Jahresgedenken Willi Wietheger, Willi und Maria Kurney
10.30 Uhr Kapelle Haus Heidhorn **Eucharistiefeier**
11.30 Uhr Pfarrkirche St. Clemens **Eucharistiefeier** (Pfarrer em. Schneider/Orth)
Im Gedenken an: Erstes Jahresgedenken Gerrit Vernauer, Lucja und Bonifacy Wolf
12.00 Uhr Kirche Alt St. Clemens **Eucharistiefeier** syr.-orth Gemeinde
13.00 Uhr Kirche St. Marien **Gottesdienst CEM-Gemeinde**
16.00 Uhr Kirche St. Marien **Anbetung mit Rosenkranzgebet** (Pfarrer Britzwein)
17.00 Uhr Kirche St. Sebastian **Konzert God's Black Sheep**
18.00 Uhr Hiltruper Missionare
Klosterkapelle **Andacht**

Montag, 2. März

- 14.30 Uhr Kirche St. Sebastian **Seelenamt** für Ludger Kleymann, anschl. Urnenbeisetzung auf dem Friedhof St. Sebastian (Pfarrer Britzwein)
18.15 Uhr Hiltruper Missionare
Klosterkapelle **Eucharistiefeier**

Dienstag, 3. März

- 14.00 Uhr Trauerhalle Hohe Ward **Trauerfeier** für Helena Beyer, anschl. Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Hohe Ward (Pfarrer Britzwein)
18.00 Uhr Kirche St. Marien **Eucharistiefeier** (Pfarrer Britzwein)
Im Gedenken an: die Leb. und Verst. der Familien Schlüter/Stegger, Horst Howein
18.15 Uhr Hiltruper Missionare
Klosterkapelle **Eucharistiefeier**

Mittwoch, 4. März

- 16.30 Uhr Pfarrkirche St. Clemens **EK-Erstbeichte**
17.30 Uhr Kirche Alt St. Clemens **Vesper**
18.00 Uhr Kirche Alt St. Clemens **Eucharistiefeier** (Pater Antony)
18.15 Uhr Hiltruper Missionare
Klosterkapelle **Eucharistiefeier**

Donnerstag, 5. März

| | | |
|-----------|--|---|
| 11.00 Uhr | Pfarrkirche St. Clemens | Poether-Gebet |
| 18.00 Uhr | Kirche St. Sebastian | Eucharistiefeier (Pfarrer Britzwein) |
| 18.15 Uhr | Hiltruper Missionare Klosterkapelle | Eucharistiefeier |

Freitag, 6. März

Herz-Jesu-Freitag

| | | |
|-----------|--|---|
| 8.30 Uhr | Pfarrkirche St. Clemens | Anbetung |
| 9.00 Uhr | Pfarrkirche St. Clemens | Eucharistiefeier (Pfarrer em. Spieker) |
| 17.00 Uhr | Kirche St. Marien | Weltgebetstag |
| 17.30 Uhr | Hiltruper Missionare Klosterkapelle | Eucharistische Anbetung |
| 18.15 Uhr | Hiltruper Missionare Klosterkapelle | Eucharistiefeier |

Samstag, 7. März

| | | |
|-----------|-------------------------|--|
| 10.00 Uhr | Pfarrkirche St. Clemens | Beichtgelegenheit bis 12 Uhr (Pfarrer Britzwein) |
| 15.30 Uhr | Kirche St. Sebastian | Tauffeier Noah Boese (Pfarrer Messing) |
| 17.00 Uhr | Kirche St. Marien | Wortgottesdienst mit Kommunionfeier |
| 17.30 Uhr | Pfarrkirche St. Clemens | Beichtgelegenheit |
| 18.00 Uhr | Pfarrkirche St. Clemens | Eucharistiefeier (Pfarrer em. Schneider) Im Gedenken an: Paula Huber und Dr. Hans-Wilhelm Richter und Angehörige |
| 18.00 Uhr | Kirche St. Sebastian | Eucharistiefeier (Pfarrer Messing) |

Sonntag, 8. März

3. Fastensonntag

Ex 17,3-7,Röm 5,1-2.5-8, Ev: Joh 4,5-42

| | | |
|-----------|--|---|
| 8.30 Uhr | Kirche Alt St. Clemens | Eucharistiefeier (Pfarrer em. Spieker/Pfarrer Messing) |
| 9.00 Uhr | Hiltruper Missionare Klosterkapelle | Eucharistiefeier |
| 10.00 Uhr | Kirche St. Marien | Eucharistiefeier (Pater Antony/Pfarrer em. Schneider) Im Gedenken an: Bernhard Heerbaart, die Leb. und Verst. der Familien Behrens/Berger |
| 10.30 Uhr | Kirche St. Sebastian | Eucharistiefeier (Pfarrer Messing) Im Gedenken an: Matthias Kirchartz, Ursula Manthey |
| 10.30 Uhr | Kapelle Haus Heidhorn | Eucharistiefeier |
| 11.30 Uhr | Pfarrkirche St. Clemens | Eucharistiefeier (Pfarrer Britzwein/Pfarrer em. Schneider) Im Gedenken an: Leb. und Verst. der Familie Josef Kühlmann, Leb. und Verst. der Familien Westhoff/Fedder |
| 13.00 Uhr | Kirche St. Marien | Gottesdienst CEM-Gemeinde |
| 16.00 Uhr | Kirche St. Marien | Anbetung mit Rosenkranzgebet (Pfarrer Britzwein) |
| 18.00 Uhr | Hiltruper Missionare Klosterkapelle | Andacht |